

## Abschlusskolloquium

voraussichtlich am 26.–27.03.2026

### Kosten:

4910,- € (Teilnehmende aus der EKvW, EKiR, ERK, LLK),  
6700,- € (Externe Teilnehmende)

In den Gesamtkosten sind enthalten: Kurswochen einschließlich Verpflegung und Unterkunft, Studientage, Materialkosten, Supervision, Kolloquium und Zertifizierung. Die Geschäftsstelle berät Sie gerne im Blick auf Zuschussmöglichkeiten.

### Leitung:

Ernst-Eduard Lambeck, Gemeindeberater, Coach und Supervisor (DGSF)

### Zulassungsvoraussetzungen:

- Fach- oder Hochschulabschluss oder ein qualifizierter Berufsabschluss im kirchlichen Bereich
- mindestens dreijährige berufliche oder ehrenamtliche Erfahrung in einem kirchlichen Praxisfeld
- Leitungserfahrung in kirchlichen Gruppen und Gremien
- Positivkriterium: Supervisionserfahrung
- ein qualifizierendes Votum durch die Superintendentin oder den Superintendenten für kirchliche Hauptamtliche oder ein qualifizierendes Votum durch die örtliche Gemeindepfarrerin oder den örtlichen Gemeindepfarrer für Ehrenamtliche
- Zulassungsgespräch

### Bewerbungen an:

Gemeindeberatung und Organisationsentwicklung

Institut für Gemeindeentwicklung und

missionarische Dienste

Olpe 35

44135 Dortmund

Tel: 0231/54 09 - 62

Email: [gemeindeberatung@igm-westfalen.de](mailto:gemeindeberatung@igm-westfalen.de)

Die (formlose) Bewerbung sollte enthalten:

- Kurzdarstellung der eigenen Motivation zur Weiterbildung
- Tabellarischer Lebenslauf
- Bescheinigung über die Dauer der Dienstzeit
- Stellungnahme der Superintendentin/des Superintendenten (bei Pfarrerinnen und Pfarrern sowie kirchlichen Hauptamtlichen)
- Stellungnahme der Pfarrerin/des Pfarrers der Ortsgemeinde (bei Ehrenamtlichen)

Bewerbungen sind spätestens bis zum 10. Juni 2022 einzureichen! Die Reihenfolge der Anmeldungen wird bei der Zusage berücksichtigt.

Die Weiterbildung findet in Kooperation mit dem Gemeinsamen Pastoralkolleg Villigst statt.



Institut für Gemeindeentwicklung  
und missionarische Dienste  
Evangelische Kirche von Westfalen



Gestaltung: [www.simonwilli.de](http://www.simonwilli.de) | Titelfoto: © Monkey Business, fotolia.com

# WEITERBILDUNG IN GEMEINDEBERATUNG & ORGANISATIONS- ENTWICKLUNG

2022–2026

Kompakt in 7 Wochenkursen für Haupt-  
und Ehrenamtliche in Kirche und Diakonie

In einem sich schnell verändernden Umfeld sind Kirchengemeinden und diakonische Einrichtungen herausgefordert, Schwerpunkte neu zu setzen und die zukünftige Arbeit angemessen zu gestalten. Dies kann ein Anlass für Gemeindeberatung sein. Fragen nach Moderation, Konfliktbearbeitung, dem Ausbau von Kooperationen oder Konzeptionsentwicklung können weitere Themen sein.

Die Weiterbildung wendet sich an Haupt- und Ehrenamtliche in Kirche und Diakonie mit dem Ziel, sie in der systemischen Organisationsberatung zu befähigen.

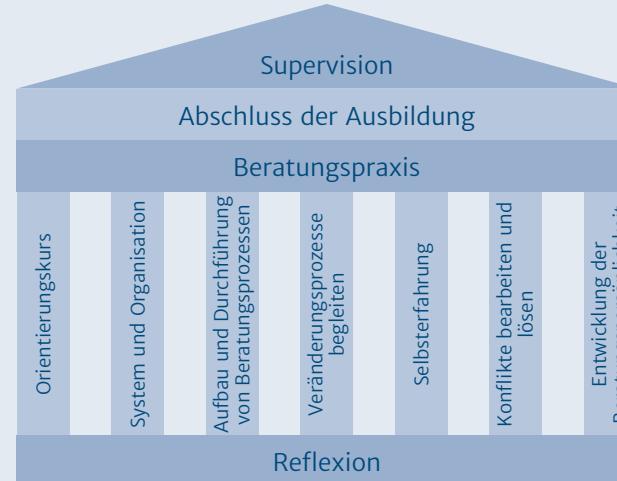
Teilnehmende aus allen Landeskirchen, die mit dem Gemeinsamen Pastoralkolleg kooperieren, sind willkommen.

Die Weiterbildung umfasst einen Zeitraum von 3,5 Jahren und schließt nach bestandenem Kolloquium im März 2026 mit einem Zertifikat ab.

Die Teilnehmenden sind nach Abschluss der Weiterbildung in der Lage, Gemeinden und kirchliche Organisationen sowie deren Gremien, Gruppen und Teams in ihren Veränderungsprozessen zu begleiten. Sie fördern vor allem kirchliche Systeme und Leitungsorgane darin, ihre Ziele zu klären, ihren kirchlichen Auftrag zu definieren, Entwicklungschancen zu nutzen, auf Nachhaltigkeit zu achten, Kommunikationsformen zu verbessern und ihr Selbstverständnis zu entwickeln.

Die inhaltlichen Schwerpunkte der Weiterbildung orientieren sich an grundlegenden Themen der systemischen Organisationsberatung. Sie beziehen sich auf den spezifischen kirchlichen Kontext. Sie verschränken Theorievermittlung und -reflexion mit Beratungspraxis, Selbsterfahrung und Supervision.

Zu den inhaltlichen Schwerpunkten gehören eine Einführung in die Systemtheorie und der daraus erwachsenen systemischen Beratungshaltung, spezifische systemische Interventionen, eine Einführung in die Sicht der Kirche als Organisation, in den Aufbau, Planung und Durchführung von Beratungsprozessen, Grundeinsichten und Initiierung von Lern- und Veränderungsprozessen, Grundeinsichten von Entstehung



und Bearbeitung von Konflikten, Klärung von Rolle und Haltung als systemische(r) GemeindeberaterIn.

Die Weiterbildung folgt den Standards für die Gemeindeberatung/Organisationsentwicklung in der EKD ([www.gboe.de](http://www.gboe.de)) und ist von den Gliedkirchen der EKD anerkannt. Ein weiterführendes Zertifikat der DGfB kann aufbauend optional erworben werden.

Beratungen im kirchlichen Kontext setzt die landeskirchliche Anerkennung voraus.

Sie umfasst:

- 32 Stunden Selbsterfahrung/Persönlichkeitsbildung
- 190 Stunden Theorievermittlung und Methodenlehre
- 60 Stunden Supervision
- 54 Stunden Beratungspraxis im Junior – Seniormodell
- Persönliche Lektüre
- Schriftliche Arbeit zu Theorie- und Praxisreflexion
- Abschlusskolloquium

## Orientierungskurs: Kirche systemisch verstehen

24. bis 28.10.2022, Haus Meedland, Langeoog  
Referentin: Dr. Katrin Jutzi, Organisationsberaterin, Diplomökonomin, Hamburg

## Kurs 2:

**Einführung in die Systemtheorie, systemische Beratung und die Kirche als Organisation**  
27. bis 31.03.2023, Haus Villigst, Schwerte  
Referent: Hartmut Epple, Organisationsberater, Coach, Familientherapeut, Berlin

## Kurs 3:

**Aufbau und Gestaltung von Beratungsprozessen**

04. bis 08.09.2023, Ev. Tagungszentrum Wuppertal  
Referent: Olaf Ripke, Systemischer Gemeindeberater und Organisationsentwickler, Coach, Hannover

## Kurs 4:

**Veränderungsprozesse begleiten**  
18. bis 22.03.2024, Bildungszentrum Sorpesee, Sundern

Referentin: Kerstin Richter, Organisationsentwicklerin, Coach, Mediatorin und Supervisorin, Flensburg

## Kurs 5:

**Selbsterfahrung**

02. bis 06.09.2024, Bildungszentrum Sorpesee, Sundern

Referentin: Gunda Busley, Supervisorin, Bochum

## Kurs 6:

**Konflikte bearbeiten und lösen**

31.03. bis 04.04.2025, Ev. Tagungszentrum Wuppertal  
Referent: Alexander Janka, Studienleitung am ipos und Organisationsentwickler, Friedberg

## Kurs 7:

**Beraterprofil und Abschluss**

22. bis 26.09.2025, Haus Villigst, Schwerte  
Referentin: Dr. Susanne Schatz, Gemeindeberaterin und Leitung der Gemeindeakademie Rummelsberg